

Das Magnolienhaus - Flügel der Freiheit



Das Cover ist sehr schön gestaltet und widerspiegelt die Zeit von damals. Caroline ist vor der Familie geflohen, um sich den Traum ihres Lebens in der schillernden Reichsmetropole 1912 in Berlin zu erfüllen. Sie will eine zweite Asta Nielsen werden beim Film. Bald jedoch zeigt sich das Schicksal von seiner dunklen Seite. Die Familie ahnt nichts von ihrem Elend. Almut, ihre Schwester scheint das grosse Los gezogen zu haben. Edgar und sie heiraten und geniessen anfangs das Glück einer jungen Ehe. Werden die Schatten der Vergangenheit und die Stürme der Gegenwart die Familie auseinanderreißen? Dieser zweite Teil der Familiensaga ist packend und als Leser wird man mitgerissen was passiert. Man wird mit den damaligen Zeit konfrontiert. Man erlebt den gesellschaftlichen Umbruch und die kulturelle Innovation. Für mich ein bewegendes und inspirierendes Buch das sehr gut die Umstände in Berlin kurz vor dem ersten Weltkrieg aufzeigt. Durch den sehr guten Schreibstil kann man als Leser sehr gut in die Welt dieser Geschichte eintauchen und die Handlung gut nachvollziehen. Von mir gibt es eine Leseempfehlung.

Fabia Waldner, Das Magnolienhaus - Flügel der Freiheit, Aufbau Verlage, 25.03.2025, 296 Seiten, Fr. 11.90